



Wir machen uns stark, damit Sie und gastfreundliche Wohn-



Didier Bieri, GGR-Kandidatin
Dipl. Sozialarbeiter FH

Spiez ist ein Ort der Offenheit und mit einigem Entwicklungspotential. Alle Voraussetzungen, um Innovationen im Tourismus umzusetzen, sind vorhanden und gleichzeitig besteht eine angenehme Lage zum Verweilen. Ein Spagat, der machbar ist. Nicht als schlafender Vorort einer Stadt, sondern als eigenständiger, selbstbewusster Standort, der in regionalen und überregionalen Kooperationen arbeitet. Ob mit neuer Gastronomie und Hotels oder als Ausgangsort für Tagesausflüge; nur durch die nachhaltige Erhaltung und Förderung unsere Pluspunkte (z.B. See, Klima, Verkehrsknotenpunkt, Anschluss ins Wallis) stärken wir den Tourismus, sowohl in Spiez wie in der Region.



Niklaus Büchi, GGR-Kandidat
Student, Kaufmann

Die Bucht in Spiez, ein Treffpunkt für Jung und Alt. Ein Ort der Begegnung, des Ausruhens und ein Ort zum Spass haben. Spiez kann stolz sein, ein solches Angebot an Natur und Geschichte zu haben. Die Bucht und das Schloss sind die grössten Anziehungspunkte für Gäste in Spiez. Genau deshalb müssen sie gepflegt und gehütet werden. Die Menschen sollen in Spiez Willkommen geheissen werden. Ob sie per Auto, Zug, Schiff, Fahrrad oder zu Fuss ankommen, wir wollen sie zum verweilen einladen.

Auch in Zukunft sollten wir darauf achten, dass wir mit gezielten Investitionen weiterhin interessant für Besucher bleiben. Auf Bewährtem aufbauen und einzelne Projekte fördern und mit einem freundlichen Lachen Gäste empfangen

Das Co-Präsidium:

- Irma Grandjean, Studweidstr. 15, 3700 Spiez
Tel. 033 654 81 31, famgra@vtxmail.ch



auch weiterhin auf eine weltoffene gemeinde stolz sein können.



Lina Lörtscher, GGR-Kandidatin
Gymnasiastin

Wundervoll zwischen See und Berge gelegen ist Spiez auch ein wichtiger Verkehrsknotenpunkt: Die Eisenbahn mit der bls prägt den Ort seit nun mehr als 100 Jahren. Spiez ist aber auch Endpunkt der Autobahn. Reisende erleben hier verschiedene Rhythmuswechsel: Ab Spiez beginnt die Bergregion mit kurvenreichen Strassen und aussichtsreichen Zugstrecken zu wunderschönen Destinationen. Diese einzigartige Verkehrslage fordert eine weit-sichtige und rücksichtsvolle Gemeinde-Politik, wollen wir in Zukunft nicht nur Transitverkehr, sondern auch Reisende die bei uns verweilen möchten.



To-Vi Lörtscher, GGR-Kandidatin
Studentin der Kulturwissenschaften (Politik)

Spiez ist in vielerlei Hinsicht ein Grenz- und Übergangsort: Es ist nicht mehr Flachland, ist aber auch noch nicht Bergregion, ist nicht mehr Dorf, aber auch noch nicht wirklich Stadt, ist nicht zentral gelegen, hat aber gute Verkehrsanbindungen. Unsere Wohnbevölkerung stammt aus insgesamt 71 Nationen – aus Äthiopien, Deutschland oder Portugal. Grenzen sind da um Brücken zu bauen: Lasst und deshalb in Spiez viele Brücken bauen, damit Solidarität und gegenseitiger Respekt gelebte Werte sind und es für alle weltoffen bleibt.

- Joachim Nelles, Möösliweg 8, 3700 Spiez
Tel. 033 654 99 88, jnelles@solnet.ch

SP SPIEZ – klar sozial fair